

Zeitschrift: Rheinfelder Neujahrsblätter
Band: 58 (2002)

Artikel: 125 Jahre Rhein-Club : Rheinfelden 1876-2001
Autor: Heuberger, Werner
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-894748>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

125 Jahre Rhein-Club Rheinfelden 1876 – 2001

Werner Heuberger

Der Rückblick

Das Hochwasser, das im Juni 1876 die Fröschweid sowie die untere Marktgasse bis zum Rest. Blume überschwemmte, brachte die Erkenntnis, dass erfahrene Wasserfahrer benötigt würden. Das Erlebnis der gemeinsam geleisteten Hilfe bewog die beteiligten Fahrer zur Gründung des Rhein-Clubs. Die Grundlage des Vereinslebens bildeten das Erlernen und Üben des Weidlingfahrens, Wettfahren sowie ein geselliges Vereinsleben.



Zu den Höhepunkten in der Vereinsgeschichte gehören das 50-jährige Jubiläum mit Wettfahren im Jahr 1926, der Depotneubau 1938 am Rheinweg, das IV Eidg. Wettfahren 1939 in Zürich mit dem 1. Rang der Gebr. Grether, das 10. Eidg. Wettfahren 1960 in Rheinfelden mit erfreulichen Erfolgen der Rhein-Clübler, das Jubiläum 100 Jahre Rhein-Club 1976 verbunden mit dem 7. Verbandswettfahren, das Jubiläumswettfahren 1987 zum 111-jährigen Bestehen des RCR, sowie das 30. Verbandswettfahren 1996.

Weniger erfreulich war die Zeit während den beiden Weltkriegen, welche grosse Einschränkungen in der Ausübung des Wasserfahrens auf dem Rhein als Grenzfluss brachten.

Jubiläumsjahr 2001

19.01. Die 125. GV im Schalander Cardinal war geprägt vom Aufruf des Präsidenten Markus Furler, sich einem vermehrten Training im Hinblick auf die Schweizermeisterschaft zu widmen. Ein guter Jahresabschluss des Kassiers sowie div. Ehrungen beendeten die Versammlung.

03.02. In der Schösslistube der Brauerei Feldschlösschen wurde die 80. GV des Verband Schweizer Wasserfahrvereine durchgeführt. Hauptthema war der Zusammenschluss des

genannten Verbandes mit dem der SATUS Vereine, der auf Ende des Jahres 2001 vorgesehen ist. Anschliessend wurde die Auslosung für die Startreihenfolge der Vereine an der SM vorgenommen.

30.01. Gala-Abend im Casinosaal: Stadtammann Hansruedi Schnyder startete den Reigen der Gratulanten und dankte dem Verein für seine sinnvolle Arbeit. Im Anschluss daran und zwischen diversen Gängen des Festbüffets konnte der Präsident von den zahlreich anwesenden Gästen und Vereinen Gratulationen und Geschenke entgegennehmen.

Anschliessend folgte der Höhepunkt des Abends, die Präsentation der Jubiläumschronik «125 Jahre Rhein-Club Rheinfelden» durch Walter Herzog, der auch einige Episoden aus dem Inhalt zum Besten gab.

Zum guten Gelingen des Abends trugen unter anderem auch das Alpenklang Showorchester sowie das von Edith und Claude Boillat zusammengestellte Galamenü bei. In gekonnter Art führte der Organisator Carl Wartmann durch den Abend.

07.04. Bei der in Badisch Rheinfelden durchgeführten Wahl «Rheinfelder Sportler des Jahres» wurde der Rhein-Club für seine Jugendarbeit gewürdigt.

10.05. Feldschlösschen und Rhein-Club feierten im Fricktalermuseum die Vernissage zu ihrer gemeinsamen 125-Jahre Ausstellung. Sie wurden von der Konservatorin Kathrin Schöb und Viceammann Peter Scholer im Rathaussaal in würdigem Rahmen vorgestellt. Anschliessend führte Helmut Weinberger im Museum durch die Geschichte des Vereins.

01. bis 03.05. Anstelle der obligaten Pfingstfahrt wurde dieses Jahr ein Trainingslager in Sarnen organisiert, um sich gezielt auf die SM vorzubereiten. Der sportliche Erfolg an der SM gab den Beteiligten Recht.

30.06./01.07. Das traditionelle Fischessen (seit 1922 vom RCR durchgeführt), sowie das am Samstag ausgetragene Kant. Weidlingswettfahren brachten sportlichen sowie finanziellen Erfolg.

2.Vereinsrang

2. Rang Reto Spinnler/ Lukas Moser

3. Rang Fabian Itin/ Silvan Deplazes bei den Jungfahrern

3. Rang Markus Furler/ Bruno Negri

4. Rang der Gebr. Bachmann bei den Aktiven

18./19.08. 9. Schweizermeisterschaft im Paarfahren: 29 Vereine und 600 Wettkämpfer waren am Samstag bereit, sich mit den Tücken des Rheins auseinander zu setzen und sich von rund 30 Kampfrichtern genau beobachten zu lassen.

Die Wettkämpfe ergaben für den Rhein-Club erfreuliche Ergebnisse. Die von Michael Marugg und Erich Lüscher vorgelegte Superzeit wurde nicht mehr unterboten und das bedeutete den Schweizermeisterschaftstitel für die Beiden. Kampfgerichtspräsident Freddi Keller konnte am Sonntagnachmittag den 2. Vereinsrang des RCR und folgende Kranz-Ränge der Rheinclubler bekannt geben.

Aktive

- 1. Rang: Michael Marugg/Erich Lüscher
- 5. Rang: Markus Furler/Bruno Negri
- 6. Rang: Roger Bachmann/Karl Bachmann
- 17. Rang: Stefan Wartmann/Alain Erismann
- 21. Rang: Lukas Möller/Jörg Furler

Jungfahrer

- 4. Rang: Reto Spinnler/Lukas Moser
- 7. Rang: Fabian Itin/Silvan Deplazes

Ein Anlass von diesem Ausmass benötigt Hilfe der Behörden, Sponsoren, Zivilschutz, viele Helferinnen und Helfer. Alle Rahmenprogramme sowie die Bewirtung waren dem Fest angepasst. OK Präsident Urs Hohler führte mit grosser Routine durch die Veranstaltung.

03.09. Die Stadt ehrte unsere Schweizermeister mit einem grossen Empfang vor dem Rathaus. Stadtmusik, Fahndelelegationen der Rheinfelder Vereine sowie viele Sportfreunde waren anwesend, als unser Stadtammann Michael Marugg und Erich Lüscher zu ihrem Erfolg gratulierte.

29.09. Mit dem Endfahren wurde die erfolgreiche Fahrsaison 2001 abgeschlossen.

